

Transparenzerklärung:

Informationen zum Datenschutz

Guten Tag und danke für Ihr Interesse an meinem Unternehmen und meinen Webinaren.

Neben anderen Dingen nehme ich Ihre Rechte auf Privatsphäre, Datenschutz und informationelle Selbstbestimmung sehr ernst.

Hinweis: Meine Angebote richten sich an Privatpersonen und an Unternehmer.

Vor diesem Hintergrund möchte ich Sie über folgendes informieren:

Wer bin ich?

Kai Kuhlmann, Einzelunternehmer

Wilhelm-Spaeth-Str. 64
906461 Nürnberg

Tel +49 151 20791823
kontakt@kuhlmann.io

Wer ist für den Datenschutz verantwortlich (Datenschutzbeauftragter)?

Ich bin allein für das Thema Datenschutz verantwortlich. Einen externen Datenschutzbeauftragten habe ich nicht bestellt.

Ich erhebe Daten von Ihnen. Welche? Woher? Wie lange? Und darf ich das überhaupt?

Nachfolgend eine übersichtliche Antwort auf diese Fragen:

Datenkategorien

- E-Mail Informationen: Kontakt-ID, E-Mail-Adresse, Status, Bounce-Status, Eintragungsdatum, IP-Adresse der Eintragung, Bestätigungsdatum, IP-Adresse der Bestätigung, Austragungsdatum, IP-Adresse Austragung, Referrer

- SMS Informationen: Mobilfunknummer, Nachricht, Status, Bouncestatus, Eintragungsdatum, Austragungsdatum
- Telefonnummer, Vorname, Nachname
- alle Informationen über die ladungsfähige Anschrift Ihres Unternehmens
- Betreff
- Falls Sie mir eine Visitenkarte überreicht haben, dann speichere ich alle Daten auf der Visitenkarte.
- Falls Sie sich bei mir für ein Strategiegespräch beworben haben, dann alle Informationen aus Ihren Bewerbungsunterlagen.
- Ihre Nachrichten an mich und alle darin enthaltenen Informationen
- Tagging-Informationen
- Website
- alle weiteren vergleichbaren Kommunikationsdaten

Quellen

Ich erhalte diese Informationen aus der von Ihnen veranlassten Interaktion mit mir, z.B. Ihrer Anmeldung zu einer meiner Schulungen, Ihrer Bestellung eines Videokurses, aus einem kostenfreien Angebot wie z.B. ein Webinar, aus einer Umfrage, etc.

Zwecke und Rechtsgrundlagen

1. Informationen über meine und andere Leistungen – Artikel 6 Absatz 1 lit. A DSGVO (Einwilligung)
2. Begründung, Durchführung und Beendigung des Schuldverhältnisses – Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO
3. Begründung, Durchführung und Beendigung des Informationsvertrages gemäß meinen [Allgemeinen Informationsvertragsbedingungen](#) - Artikel 6 Absatz 1 lit. B DSGVO

Speicherungsdauer

- Falls und soweit Sie im Rahmen des Double-Opt-in-Verfahrens eingewilligt haben, speichere ich die Daten bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung.
- Die Daten, die ich zur Erfüllung des Informationsvertrages benötige, speichere ich bis zum Ablauf der Aufbewahrungsfrist, i.d.R. 3 Jahre nach Ende des Vertragsverhältnisses

Was müssen Sie zu Ihrer Einwilligung wissen?

Sofern und soweit Sie bei Ihrer Anmeldung zum Webinar eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, weise ich Sie auf folgendes hin:

Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies durch formlose Nachricht an einer der o.g. Kontaktkanäle (vgl. "Wer bin ich?").

Neben anderen Dingen umfasst Ihre Einwilligung auch, dass ich mit Ihren Daten die Remarketing-Funktion "Custom Audience" der Facebook inc. sowie die Remarketing-Funktion "Similar Audiences" der Google Inc. nutzen darf. Damit umfasst Ihre Einwilligung ganz konkret, dass Ihre E-Mail-Adresse bei dem jeweiligen Anbieter hochgeladen und mit seinen eigenen Nutzerdaten abgeglichen wird. Sofern Ihre E-Mail-Adresse bei dem jeweiligen Anbieter mit einem Nutzerkonto verknüpft ist, werden Ihnen relevante Werbebotschaften angezeigt oder Sie werden von Werbebotschaften gezielt ausgeschlossen. Sie können sowohl bei Google als auch bei Facebook jederzeit festlegen, in welchem Umfang Sie Werbung sehen wollen:

<https://www.facebook.com/business/help/1415256572060999>

<https://adssettings.google.com/authenticated?hl=de#fyRr4c>

Was müssen Sie zum Informationsvertrag wissen?

Sie haben die Möglichkeit, mit mir einen Informationsvertrag zu schließen.

Der Informationsvertrag kommt immer zustande, wenn Sie Vorgänge bestätigen, bei denen ich ausdrücklich den Begriff "Informationsvertrag" verwendet habe. Der exakte Inhalt des Informationsvertrages ergibt sich aus dem jeweiligen Vertragstext sowie ergänzend aus meinen [Allgemeinen Informationsvertragsbedingungen](#).

Sofern und soweit Sie diesen Informationsvertrag geschlossen haben, weise ich Sie auf folgendes hin:

Mit dem Informationsvertrag verpflichte ich mich, die in der maßgeblichen Produkt- und Leistungsbeschreibung sowie die in den [Allgemeinen Informationsvertragsbedingungen](#) bezeichneten Informationsinhalte über alle denkbaren Kontaktkanäle (Briefpost, SMS, E-Mail, soziale Netzwerke und vergleichbare Kontaktkanäle) an Sie auszuliefern. Ich bin u.a. auch dazu verpflichtet, die vertragsgegenständlichen Informationen auch in sozialen Netzwerken und vergleichbaren Kontaktkanälen auszuliefern.

Hierfür bin ich, soweit technisch möglich, berechtigt, Ihre E-Mail-Adresse in eine Custom Audience bei Facebook oder in eine „similar audience“ bei Google hochzuladen und sofern dies möglich ist, auch dort Informationen auszuliefern. Sie können den Informationsvertrag jederzeit beenden, dies ohne Angabe von Gründen oder Wahrung von Fristen, durch formlose Nachricht an einen der o.g. Kontaktkanäle (“Wer bin ich?”).

Was müssen Sie zu meinen Tags wissen?

Ich setze die Tagging-Technologie von Klick-Tipp ein. Näheres zur Funktionsweise finden Sie hier:

<https://www.klick-tipp.com/handbuch/erste-schritte/tag-erstellen>

Vertragsentscheidungen werden hierauf nicht gestützt.

Bin ich verpflichtet, diese Daten zu erheben? Was geschieht, wenn ich diese Daten nicht erheben?

Eine gesetzliche Pflicht zur Erhebung dieser Daten besteht nicht. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass das Fehlen einiger oder aller Daten gelegentlich zu Nachfragen führen kann.

Wem übermittle ich die Daten? Und: Verlassen die Daten die Europäische Union oder den europäischen Wirtschaftsraum?

Ich übermittle Ihre Daten an externe Dienstleister, die mich bei folgenden Tätigkeiten unterstützen:

Speicherung und Verwaltung von Daten, IT-Support, Durchführung von Veranstaltungen (einschließlich des Webinars), Setzen und Auswerten der tags. Hierbei stelle ich sicher, dass diese Dienstleister sorgfältig ausgewählt, datenschutzkonform vertraglich gebunden und regelmäßig

überprüft werden. Unter diesen Dienstleistern können auch Unternehmen, sein, die Ihre Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten bzw. dort ihren Sitz haben. Bei diesen Unternehmen wähle ich nur Unternehmen aus, die die Daten an Orten verarbeiten, für die es einen Angemessenheitsbeschluss der Kommission (Artikel 45 DSGVO) gibt. Ist diese Voraussetzung nicht erfüllt, beauftrage ich diese Dienstleister nur, sofern sie hinreichende Sicherheitsgarantien (Artikel 46 DSGVO) abgeben, etwa durch Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit.

Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich über mich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Höflich weise ich darauf hin, dass diese Rechte ggf. an Voraussetzungen geknüpft sind, auf deren Vorliegen ich bestehen werde.